Da machst du Augen! – Wie Trickfiguren fühlen …

„Die Augen sind die Fenster zur Seele“ – diese Redewendung hast du bestimmt schon einmal gehört. Für den Film MEIN LEBEN ALS ZUCCHINI trifft dieser Spruch ziemlich gut zu, denn über die großen Augen der Figuren und natürlich auch über ihren Mund werden ihre Gefühle ausgedrückt. Schau dir zum Beispiel auf den folgenden Bildern die Hauptfigur Zucchini genau an und überlege:

- Wie wirkt Zucchini:

  auf dem ersten Bild links .....

  auf dem dritten Bild rechts .....

- Was wurde im Gesicht der Figur verändert, um diese Wirkung zu erzeugen?

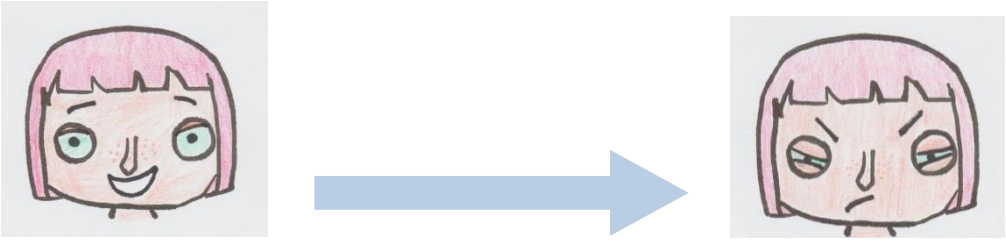
  .....

  .....

Bildnachweis: © Filmsortiment

Aufgabe: ein Daumenkino basteln

- Zeichne eine Figur, deren Gesichtsausdruck sich langsam verändert – zum Beispiel von einem wütendem zu einem fröhlichen Gesichtsausdruck.



- Nutze dafür die Daumenkinovorlage. Am besten zeichnest du zuerst im Startfeld den ersten Gesichtsausdruck und dann im letzten Feld den letzten Gesichtsausdruck ein. Dann versuchst du, deine Zeichnung schrittweise so zu verändern, dass du vom ersten Bild beim letzten landest.
- Achte darauf, von einem Bild zum nächsten nicht zu viel zu verändern, damit die Bewegung am Ende flüssig aussieht.
- Wenn du fertig bist, kannst du den Kopf der Figur noch ausmalen.
- Schneide nun die einzelnen Bilder aus und klebe sie in der richtigen Reihenfolge an der Klebefläche hintereinander.

Fertig ist dein Daumenkino! Zeigt euch gegenseitig eure Bastelarbeiten.

Hg.: Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg im Rahmen des 27. Kinderfilmfests im Land Brandenburg 2018. Autorin: Natalia Wiedmann.
Soweit nicht abweichend gekennzeichnet zur Nachnutzung freigegeben unter CC BY NC ND 4.0.
Verbindlicher Lizenztext zu finden unter https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/legalcode.de